

Hinweise zu oberflächenfertigen, zementgebundenen, dekorativen Eurocol FloorDesign Böden

Design- und Nutzpachtelmassen, die als weitestgehend fugenloser Flüssigboden eingebracht werden, stellen ein Spezialprodukt zur Herstellung von Nutzböden dar. Auf Grund der Vielzahl der verwendeten natürlichen Rohstoffe, der handwerklichen Leistung und den bauüblichen Bedingungen handelt es sich generell um Unikate, die hinsichtlich ihrer Oberflächenausbildung ihre eigene Individualität ausstrahlen und nicht reproduzierbar sind. Musterflächen können daher nur als optischer Anhaltspunkt angesehen werden. Es ist zu empfehlen, mit dem Auftraggeber im Vorfeld der Ausführung über die speziellen Systemmerkmale der Eurocol **FloorDesign Böden** zu sprechen, die Erwartungshaltung und Möglichkeiten abzustimmen und individuelle Vereinbarungen zu treffen. Jeder Boden stellt somit ein Unikat dar.

UNTERGRUNDVORBEREITUNG

Eurocol **FloorDesign Böden** werden generell auf mineralische Estriche aufgebracht, die den einschlägigen Normen entsprechen müssen.

Um eine hervorragende Haftung zum Untergrund zu erreichen und um Bläschenbildung oder Rissbildungen im **FloorDesign Boden** weitestgehend zu reduzieren, ist der Untergrund mit einer geeigneten filmbildenden Grundierung vorzubereiten. Alle Arbeiten sind bei konstanten, besser fallenden Temperaturen vorzunehmen.

Auf Fußbodenheizungen sind Eurocol **FloorDesign Böden** geeignet, jedoch ist hier als Grundierung eine geeignete reaktive Grundierung mit Absandung zu verwenden.

Bewegungsfugen (Bauwerksfugen, Randfugen usw.) dürfen nicht kraftschlüssig geschlossen werden und sind an der selben Stelle in den Eurocol **FloorDesign Boden** zu übernehmen. Ein Fugenplan ist mit dem Auftraggeber bereits in der Planungsphase des Estrichs abzustimmen, um die gestalterischen Aspekte des Flüssigbodens zu beachten. Zu empfehlen ist die Verwendung von geeigneten Profilen, da bei nachträglich eingeschnittenen Fugen ein Kantenschutz fehlt und es somit zu Kantenausbrüchen kommen kann, die die Optik beeinträchtigen.

HINWEISE

RISSBILDUNGEN

Trotz der hohen Kunststoffvergütung der Eurocol Spachtelböden, die ein sehr hohes Maß an Sicherheit bergen, sind leichte Rissbildungen des zementären Spachtelsystems nicht auszuschließen. Festliegende, bis ca. 0,2 mm breite Risse beeinträchtigen nicht die Funktionalität des Bodens. und können auch nicht als optischer Mangel anerkannt werden. Die Stabilität und Festigkeit der vorhandenen Fußbodenkonstruktion, sowie die klimatischen Bedingungen (Sonneneinstrahlung, Zugluft, trockene Luft) beim Einbau und in den ersten Tagen danach, sind hier entscheidend.

BLÄSCHENBILDUNG

Nicht ausreichend dicht grundierete Untergründe, Zugluft und schnell steigende Temperaturen können zu vereinzelt Bläschen führen. Dies ist kein Mangel sondern bedingt durch den natürlichen Abbindevorgang.

Zur Reduzierung der Bläschenbildung wird angeraten filmbildend, besser reaktiv und abgesandet zu grundieren und grundsätzlich bei fallenden Temperaturen zu spachteln.

UNEVENHEITEN

Eurocol **FloorDesign Böden** werden handwerklich hergestellt. Absolute Planebenheit ist dabei nur bedingt erreichbar. Je höher die Schichtdicke, desto besser der Verlauf und die Selbstglättung. Hier sind die empfohlenen Schichtdicken zu beachten. Leichte Toleranzen durch Ansätze in Verlegeabschnitten, Spachtelbahnen und Anschlüssen an Schienen und andere Bodenbeläge sind nicht auszuschließen.

FARBGENAUIGKEIT

Durch das Bindemittel Zement, kann es chargenbedingt zu Farbabweichungen kommen. Die optischen Schattierungen entstehen mehr oder weniger stark in allen mineralischen Sichtspachtelmassen und prägen das gewollt rustikale Erscheinungsbild der Bodenfläche. Das endgültige Erscheinungsbild wird im Wesentlichen durch Schichtdickenunterschiede der Spachtelmasse in der Fläche, ungleichmäßige Untergründe, leichte Schwankungen des Wasser-Bindemittelwertes und ganz wesentlich durch den Fachverleger beeinflusst. Durch farblose Versiegelungen kommt es in der Regel zu einer Farbvertiefung und damit zu einer Verstärkung der Nuancierungen und Individualität des Bodens.

OBERFLÄCHENSCHUTZ UND REINIGUNG UND PFLEGE

Die Oberfläche der Eurocol **FloorDesign Böden** weist eine gewisse Porigkeit und Saugfähigkeit auf, die eine Anschmutzung und Feuchteeinwirkung unterliegt. Daher ist wie bei Parkett ein Oberflächenschutz durch eine Lackierung aufzubringen. Dafür werden speziell freigegebene Eurocol Deckversiegelungen (SurfaceFinish) verwendet. Diese sind einer ständigen Unterhaltsreinigung zu unterziehen. Die Reinigung und Nachpflege der Böden ist auf die Nutzung der Fläche abzustimmen und entscheidend für das nachhaltige Erscheinungsbild. Bitte beachten Sie auch unsere Hinweise zu Reinigung und Pflege dieser Böden. Eine spezielle Reinigungs- und Pflegeanweisung steht zur Verfügung.

ZUR BESONDEREN BEACHTUNG

Mit Vorliegen dieser Information verlieren alle früher herausgegebenen Informationen ihre Gültigkeit!

Stand 2018-10-08
ersetzt Ausgabe vom

Version Nr.:01
RD_001